

Jahresbericht 2017 der Stiftung Sportförderung im Tanzsport Rheinland-Pfalz

gemäß § 8 Absatz 1 der Stiftungssatzung

Der nachfolgende Jahresbericht gliedert sich in sieben Kapitel:

- 1. Allgemeines**
- 2. Berichterstattung über die Tätigkeit des Stiftungsvorstandes**
- 3. Vergabe von Stiftungsfördermitteln**
- 4. Verwaltung des Stiftungsvermögens**
- 5. Erstellung der Jahresrechnung**
- 6. Aufstellung des Haushaltsplans**
- 7. Ausblick**

1. Allgemeines

Nach den Neuwahlen am 10.04.2016 kann der Vorstand nunmehr in seinem Jahresbericht 2017 auf ein vollständiges Kalenderjahr zurückblicken, für welches das fünfköpfige Gremium – im Gegensatz zu 2016 – die gesamten 12 Monate die Verantwortung getragen hat.

2. Berichterstattung über die Tätigkeit des Stiftungsvorstandes

In 2017 fanden zwei Vorstandssitzungen am 29. März und 15. November, jeweils in den Vereinsräumen des TSC Crucenia in Bad Kreuznach statt, an denen der Stiftungsratsvorsitzende Matthias Hußmann beratend teilnahm. Außerhalb dieser Vorstandssitzungen fand ein reger interner Kommunikationsaustausch u.a. auf dem elektronischen Postweg statt.

Im Berichtsjahr 2017 wurden insbesondere nachfolgende Themen behandelt:

Fördergrundsätze, Satzung und Versicherung

- Der Vorstand hat die seit dem 07.09.1995 bestehenden Stiftungs-Fördergrundsätze aktualisiert und gemäß § 10 Absatz 4 der Stiftungssatzung an den Stiftungsrat zur Bestätigung der Beschlussfassung weitergeleitet. Der Stiftungsrat hat diese modifizierten Stiftungs-Fördergrundsätze Anfang Februar 2017 gebilligt.
- Die derzeitige Stiftungssatzung bedarf einer Aktualisierung. Hiermit wird sich der Vorstand in 2018 weiter befassen.
- Für die Vorstandsmitglieder wurde eine D&O / Vermögenshaftpflichtversicherung zur Abwehr von möglichen Schadenersatzansprüchen im Rahmen der Organhaftung abgeschlossen.

Stiftungsoffensive und finanzielle Zuwendungen

- Im Sommer 2017 wurde eine Stiftungsoffensive gestartet. Knapp 25 rheinland-pfälzische Großunternehmen und Institutionen wurden angeschrieben und um finanzielle Unterstützung gebeten. Das Ergebnis war recht ernüchternd. Die einzige positive Rückmeldung gab es von der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz, mit einer für die Jugendarbeit zweckgebundenen finanziellen Unterstützung.
- Neben der traditionellen Spende des rheinlandpfälzischen Rock'n'Roll-Verbandes konnten zwei großzügige finanzielle Zuwendungen des Tanzsportverbandes Rheinland-Pfalz, jeweils zum Jahresbeginn und zum Jahresende verbucht werden.

Stiftungsvermögen / Bericht über den Finanzstatus

- Der Schatzmeister informierte das Gremium in seinen Sitzungen über den aktuellen Finanzstatus der Stiftung. Ferner wurden dem Vorstand der vorläufige Jahresabschluss 2017 und der Haushaltsplan 2018 zur Kenntnisnahme vorgelegt.
- Der Vorstand hat sich intensiv unter Einbeziehung sachkundiger interner und externer Beratung mit einer Anlagestrategie und einer Anlagerichtlinie befasst, um durch rentable Vermögensanlagen die dauerhafte Erfüllung des Stiftungswillens zu sichern. Eine abschließende Entscheidung hierzu soll in der nächsten Vorstandssitzung im März 2018 getroffen werden. Über das finale Ergebnis soll der Stiftungsrat in seiner Sitzung am 15.04.2018 informiert werden, damit eine gemäß § 10 Absatz 4 der Stiftungssatzung erforderliche Beschlussfassung erfolgen kann.

Selbstdarstellung und Außenauftritt der Stiftung

- Die Stiftung hat in 2017 zwei Roll-Ups erstellen lassen. Diese kommen regelmäßig bei den Individualförderpreisübergaben bei den jeweiligen TRP-Vereinen sowie bei Förderpreisübergaben anlässlich diverser TRP-Landesmeisterschaften zum Einsatz und tragen zu einer positiven Außendarstellung bei.
- Darüber hinaus wurden sowohl die Einzelförderpreisübergaben bei den Vereinen als auch die Präsenz von Vorstandsmitgliedern bei TRP-Landesmeisterschaften dazu genutzt, in den jeweiligen Ansprachen über die Stiftung, ihre Geschichte sowie über ihre Aufgaben und zukünftige Herausforderungen zu informieren. In zahlreichen persönlichen Gesprächen – auch am Rande von Turnierveranstaltungen – war die Stiftung häufig Gesprächsgegenstand.
- Schließlich setzte sich in 2017 die regelmäßige Berichterstattung auf der Stiftungs-Website der TRP-Homepage fort, sodass sich interessierte Personen zeitnah über die diversen Aktivitäten der Stiftung informieren konnten. Auch in der Erstausgabe des TRP-Journals (Ausgabe März 2017) wurden auf einer ganzen Seite die Stiftung sowie ihre historischen Wurzeln, die bis ins Jahr 1995 zurückgehen, dargestellt.
- Durch die Berichterstattung im Tanzspiegel, dem offiziellen Verbandsorgan des Deutschen Tanzsportverbandes, erreichte die Stiftung mit ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit selbst Tanzsportinteressierte jenseits der Landesgrenze.
- Auf der Agenda für 2018 steht noch die Erstellung eines Flyers, durch dessen Verbreitung der Bekanntheitsgrad der Stiftung weiter gesteigert werden soll.
- Selbstverständlich steht das 25-jährige Stiftungsjubiläum im Frühjahr 2020 bereits schon jetzt in einem besonderen Fokus.

3. Vergabe von Stiftungsfördermitteln

In seiner Sitzung am 23.11.2016 beschloss der Vorstand, dass in 2017 Fördermittel von insgesamt 11.400,00 Euro (8.000,00 Euro für Einzelförderungen und 3.400,00 Euro für Förderungen bei TRP-Landesmeisterschaften in 2017) bereitgestellt werden. Die Übergabe

der Einzelförderpreise an die Tanzsportpaare bzw. deren Vertreter erfolgte im Rahmen von Neujahrsempfängen bei den Vereinen der ausgezeichneten Paare.

Aufgrund der in 2016 erbrachten Leistungen und als Ansporn weiterhin gute Leistungen – auch für den TRP – zu erbringen, wurden für die nachfolgenden leistungsstarken Tanzsportpaare jeweils Einzelförderpreise von insgesamt 7.625,00 Euro ausgeschüttet. Die beschlossene Fördersumme von 8.000,00 Euro wurde nicht in vollem Umfang ausgeschöpft, da bereits die vom Stiftungsrat im Februar 2017 gebilligten modifizierten Stiftungs-Fördergrundsätze ihre Wirkung zeigten. Die Förderrichtlinien sehen u.a. vor, dass beispielsweise bei Paartrennungen, einer Beendigung der tanzsportlichen Laufbahn, einer Startruhe und bei einem Wechsel des Tanzsportverbandes, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgerufenen Fördermittel nicht mehr ausgezahlt werden.

★ Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
★ Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt
★ Victor-Valentin Les & Kristina Breisch	TSC Saltatio Neustadt
★ Boris Peyss & Lisa-Marie Bauer	TSC Saltatio Neustadt
★ Eugen Plotnikov & Sophie Schütz	TSC Saltatio Neustadt
★ Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Saltatio Neustadt
★ William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
★ Dario Leanza & Daniela Paul	TSC Landau
★ Brisko Reichenbach & Anna Merk	TC Rot-Weiß Kaiserslautern
★ Malte-Tibor Spiekermann & Alina Maxima Fleischmann	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Alexander Tyshchenko & Erika Matej	1.TGC Redoute Koblenz - Neuwied
★ Mario Bludau & Jeanette Uhl	Rockin' Wormel Worms
★ Christian Langer & Lara Armauer	Rockin' Wormel Worms
★ Tobias Bludau & Michelle Uhl	1. RRC Speyer

Bei den nachfolgenden TRP-Landesmeisterschaften 2017 wurden den jeweils drei erstplatzierten Paaren Förderpreise von insgesamt 3.150,00 Euro durch einen Stiftungsvertreter überreicht.

05.02.2017 – TSC Landau

(Stiftungsvertreter: Prof. Dr. Georg Terlecki)

Junioren I B-Latein

1. Platz	Davide Farruggia & Fabienne Schlicker	TC Ludwigshafen Rot-Gold
2. Platz	Ilja Shayevych & Alexandra Nikulina	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
3. Platz	Justin Rettich & Janika Trunov	TSC Saltatio Neustadt

Junioren II B-Latein

1. Platz	Malte-Tibor Spiekermann & Alina Fleischmann	TSC Crucenia Bad Kreuznach
2. Platz	Martin Schulz & Witta Majorov	1. TGC Redoute Koblenz + Neuwied
3. Platz	Thomas Schulz & Emmy Prochnau	1. TGC Redoute Koblenz + Neuwied

Jugend A-Latein

1. Platz	Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Saltatio Neustadt
3. Platz	Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt

11.02.2017 – TSA der TSG Grünstadt

(Stiftungsvertreter: Peter Esmann)

Hauptgruppe A-Latein

1. Platz	Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Christopher Roschlaub & Linda Unser	TSA d. TSG 1861 Grünstadt
3. Platz	Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt

Hauptgruppe S-Latein

1. Platz	Eugen Plotnikov & Sophie Schütz	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Viktor-Valentin Les & Kristina Breisch	TSC Saltatio Neustadt
3. Platz	Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt

10.09.2017 – TSC Grün-Gold Speyer

(Stiftungsvertreter: Klaus Scholz)

Hauptgruppe A-Standard

1. Platz	Moritz Hörner & Desirée Bieronski	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Sören Senger & Susanne Kosmala	TSC Grün-Gold Speyer
3. Platz	Mark Turpin & Sabrina Bititelli	TC Rot-Weiss Casino Mainz

16.09.2017 – TSC Cruccenia Bad Kreuznach

(Stiftungsvertreterin: Peter Esmann)

Junioren I B-Standard

1. Platz	Ilja Shayevych & Ana-Noélia Horch	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
----------	-----------------------------------	---

Junioren II B-Standard

1. Platz	Malte-Tibor Spiekermann & Alina M. Fleischmann	TSC Cruccenia Bad Kreuznach
2. Platz	Daniel Gert & Alexandra Gorte	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
3. Platz	Ilja Shayevych & Ana-Noélia Horch	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz

Jugend A-Standard

1. Platz	Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Cruccenia Bad Kreuznach
2. Platz	William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
3. Platz	Justin Lauer & Alisia Trunov	TSC Saltatio Neustadt

Hauptgruppe S-Standard

1. Platz	Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Cruccenia Bad Kreuznach
2. Platz	Harald Rybka & Sarah Rybka-Schmidt	TC Rot-Weiss Casino Mainz

In seiner Sitzung am 15.11.2017 beschloss der Vorstand die Bereitstellung von Fördermitteln von insgesamt 15.050,00 Euro (Vorjahr 11.400,00 Euro). Hiervon entfallen 9.300,00 Euro (Vorjahr 8.000,00 Euro) auf Einzelförderpreise, 4.500,00 Euro (Vorjahr 3.400,00 Euro) für LM-Förderpreise, 250,00 Euro zur Förderung von Projekten eines TRP-Vereins und 1.000,00 Euro für den Förderpreis für vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit im TRP, dessen Prämierung im Rahmen des TRP-Verbandstages am 15.04.2018 in Frei-Weinheim bei Ingelheim erfolgen wird.

Der TRP-Sportwart Michael Gewehr und der Präsident des rheinland-pfälzischen Rock'n'Roll Verbandes Dr. Stefan Stahl reichten im Vorfeld schriftlich ihre begründeten Vorschläge zur Einzelförderung von Tanzsportpaaren für das Wettkampfsjahr 2017 ein, mit denen sich der Vorstand in seiner Novembersitzung vor seiner Entscheidungsfindung ausführlich befasste.

Nach eingehender Beratung beschloss der Vorstand aufgrund der erbrachten tanzsportlichen Leistungen im Wettkampfsjahr 2017 und im Hinblick auf eine weiterhin positive tanzsportliche Weiterentwicklung Einzelförderpreise von insgesamt 9.300,00 Euro an die nachfolgenden 16 Tanzsportpaare (Vorjahr 14) auszuloben:

★ Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
★ Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt
★ Eugen Plotnikov & Sophie Schütz	TSC Saltatio Neustadt
★ William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
★ Dario Leanza & Daniela Paul	TSC Landau
★ Erich Balan & Anna Ujmajuridze	1.TGC Redoute Koblenz – Neuwied
★ Martin Schulz & Witta Majorov	1.TGC Redoute Koblenz – Neuwied
★ Alexander Tyshchenko & Erika Matej*	1.TGC Redoute Koblenz – Neuwied
★ Malte-Tibor Spiekermann & Alina Maxima Fleischmann	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Victor Tomulets & Laura Herrmann	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Mario Bludau & Jeanette Uhl	Rockin' Wormel Worms
★ Ilja Negoduiko & Ekaterina Negoduiko	Rockin' Wormel Worms
★ Tobias Bludau & Michelle Uhl	1. RRC Speyer
★ Christian Lehr & Vanessa Gottschall	1. RRC Speyer
★ Christopher Roschlaub & Linda Unser	TSA d. TSG 1861 Grünstadt

* Anmerkung: Aufgrund von Paartrennung keine Einzelförderpreisauslobung

Die Übergabe der Förderpreise an die auszuzeichnenden Tanzsportpaare soll durch die Stiftung vor Ort bei den Vereinen bei einem dem Anlass entsprechenden würdigen Veranstaltungsrahmen durchgeführt werden.

Ferner beschloss der Vorstand, dass bei den nachfolgenden TRP-Landesmeisterschaften 2018 den jeweiligen drei Erstplatzieren Förderpreise als Trainingskostenzuschüsse durch Stiftungsvorstandsmitglieder überreicht werden.

04.02.2018 – TC Rot-Weiß Kaiserslautern

Junioren B I + II Latein und Jugend A Latein (1. Platz jeweils 150,00 Euro, 2. Platz jeweils 100,00 Euro und 3. Platz jeweils 50,00 Euro)

→ Übergabe durch Prof. Dr. Georg Terlecki

10.02.2018 – TSC Crucenia Bad Kreuznach

Hauptgruppe A Latein (1. Platz 150,00 Euro, 2. Platz 100,00 Euro und 3. Platz 50,00 Euro) und Hauptgruppe S Latein (1. Platz 250,00 Euro, 2. Platz 150,00 Euro und 3. Platz 100,00 Euro)

→ Übergabe durch Kirsten Geisler

11.03.2018 – TSC Rot-Gold Casino Nürnberg

Kombinations-Gebietsmeisterschaften der Junioren B II, Jugend A (1. Platz jeweils 150,00 Euro, 2. Platz jeweils 100,00 Euro und 3. Platz jeweils 50,00 Euro) und Hauptgruppe S (1. Platz jeweils 250,00 Euro, 2. Platz jeweils 150,00 Euro und 3. Platz jeweils 100,00 Euro)

→ Übergabe durch Peter Esmann

01.09.2018 – TSC Ingelheim

Junioren B I + II Standard und Jugend A Standard (1. Platz jeweils 150,00 Euro, 2. Platz jeweils 100,00 Euro und 3. Platz jeweils 50,00 Euro)

→ Übergabe durch Kirsten Geisler

08.09.2018 – TanzZentrum Ludwigshafen

Hauptgruppe A Standard (1. Platz 150,00 Euro, 2. Platz 100,00 Euro und 3. Platz 50,00 Euro)

→ Übergabe durch Klaus Scholz

22.09.2018 – TC Rot-Weiss Casino Mainz

Hauptgruppe S Standard (1. Platz 250,00 Euro, 2. Platz 150,00 Euro und 3. Platz 100,00 Euro)

→ Übergabe durch Ulrich Felgner

4. Verwaltung des Stiftungsvermögens

Im abgelaufenen Berichtsjahr hat der Vorstand das Stiftungsvermögen gemäß dem Stiftungszweck verantwortungsbewusst, mit der gebotenen Sorgfalt und mit dem erforderlichen Augenmaß verwaltet. In 2017 wurden 10.825,00 Euro an Fördermitteln ausgeschüttet. Seit Gründung der Stiftung wurden somit bis zum Jahresultimo 2017 insgesamt 170.220,53 Euro in Fördermaßnahmen investiert. Das Stiftungskapital (Einzahlungen der Stifter) beträgt unverändert 528.249,01 Euro, das gesamte Stiftungsvermögen belief sich zum 31.12.2017 auf 587.089,71 Euro.

5. Erstellung der Jahresrechnung

		2017	2016
		in Euro	in Euro
Einnahmen:	Spenden	100,00	100,00
	Zuwendung Lotto RLP	500,00	0,00
	Zuwendung TRP	27.000,00	0,00
	Zinsen	7.868,86	5.401,56
	Entnahme Rücklagen / Verbrauch Zinsvortrag	<u>0,00</u>	<u>7.693,09</u>
	Summe	35.468,86	13.194,65
Ausgaben:	Einzelförderung	7.625,00	7.350,00
	Förderung LM/GM	3.200,00	5.150,00
	Bürobedarf	0,00	4,95
	Reisekosten	799,50	619,50
	Bankgebühren	32,50	32,20
	Porto	65,00	0,00
	Beiträge	150,00	0,00
	Repräsentation / Roll-Up	79,00	0,00
	Sonstige Kosten	48,50	35,00
	Überschuss	<u>23.469,36</u>	<u>0,00</u>
	Summe	35.468,86	13.194,65

6. Aufstellung des Haushaltsplans

		Plan 2018	Ist 2017
		in Euro	in Euro
Einnahmen:	Spenden	100,00	600,00
	Zuwendung TRP	0,00	27.000,00
	Zinsen		
	Zuwachssparen	0,00	7.868,86
	Sonstige Zinsen	500,00	0,00
	Entnahme Rücklagen / Verbrauch Zinsvortrag	<u>16.736,00</u>	<u>0,00</u>
	Summe	17.336,00	35.468,86

	Plan 2018	Ist 2017
	in Euro	in Euro
Ausgaben:		
Einzelförderung	10.250,00	7.625,00
Förderung LM/GM	4.500,00	3.200,00
Förderung Kinder- u. Jugendarbeit	1.000,00	0,00
Bürobedarf	10,00	0,00
Reisekosten	1.000,00	799,50
Bankgebühren	40,00	32,50
Porto	36,00	65,00
Anschaffung Roll-Ups	300,00	79,00
Beiträge	150,00	150,00
sonstige Kosten	50,00	48,50
Überschuss bzw. Zuführung		
Rücklagen / Zinsvortrag	<u>0,00</u>	<u>23.469,36</u>
Summe	17.336,00	35.468,86

7. Ausblick

Anhaltend niedrige Zinssätze und eine zu beachtende strikte Rücklagenpolitik für gemeinnützige Körperschaften stellen den Stiftungsvorstand bei der sorgfältigen und verantwortungsbewussten Verwaltung und Anlage des Stiftungsvermögens vor besondere Herausforderungen. Die Stiftungsverantwortlichen sind angehalten, das Stiftungsvermögen ertragsreich in der Art anzulegen, dass die Stiftung jederzeit in der Lage ist, ihren Stiftungszweck adäquat zu verfolgen.

Auf der Basis umsichtig gesammelter Informationen und – um der Sorgfaltspflicht zu genügen – unter Abwägung aller erkennbaren Risiken wurde eine Anlagestrategie für das Stiftungsvermögen entwickelt. Wichtiges Kriterium für die Strategiefestlegung ist zum einen die Erhaltung der Ertragskraft. Zum anderen sollen durch die Anlagestrategie ausreichende Erträge zur Verfolgung des Stiftungszwecks erwirtschaftet werden. Darüber hinaus ist der Vorstand nach der Abgabenordnung grundsätzlich verpflichtet, die erwirtschafteten Überschüsse zeitnah für satzungsmäßige Zwecke zu verwenden.

Die großzügigen finanziellen Zuwendungen des Tanzsportverbandes Rheinland-Pfalz bilden eine wichtige Handlungsgrundlage für den Stiftungsvorstand – dem TRP sei hierfür ausdrücklich gedankt.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes bedanke ich mich bei meinen Vorstandsmitgliedern Ulrich Felgner, Kisten Geisler, Klaus Scholz und Prof. Dr. Georg Terlecki sowie dem Stiftungsratsvorsitzenden Matthias Hußmann für die konstruktive Zusammenarbeit in 2017.

Schornsheim, 12. März 2018

Peter Esmann
(Vorstandsvorsitzender)

